

---

 Original - AH 132, 245-246

## 115

[1621 v. Oktober]<sup>1</sup>, Zug; "wies Zinstag war"

A

SCHREIBEN VON [STADT- UND AMTSRAT] K[ONRAD III.] ZURLAUBEN AN  
 DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN,  
 BREMGARTEN

---

"Lieber Sohn, Wüss das Jch Jetz 8 tag uss gnaden Gottes dess betts  
 gaumtt dinen hochmangelbar war, aber niemandt verhanden Mag nitt  
 wissen wann Gott vollige gsundtheitt oder noch scherpfere kranck-  
 heitt mitt bösen flussen zuschicktt. Wyl aber Patria mea dolet so  
 Jst es auch billich das Ego doleam der lieb Gott wende alles Zumbe-  
 sten.

Mich befreuwett denn fortgang des buws unnd weyers [der Wälismühle  
 in Bremgarten]<sup>2</sup> unnd gfaltt der Anschlag der schliften wanns voll-  
 entz ein balierj geben khontte gar wol, gott geb gnad  
 By demm puren hab Jch das geldt empfangen feltt by denn gantzen thi-  
 cken das ein halber Zuger thicken darby gelegen, so für ein gantzen  
 gezeltt worden, sunst Jst es rechtt,  
 dess Josten [=Jost N] abred war by mier das Jch noch ubrige doublon  
 by H. [Gardehptm. Kaspar] Pfyffer [=Pfyffer] bschicken was daruff  
 wechsel sye welle er bezalen also hatt mier H. Caspar [Pfyffer] 50<sup>3</sup>  
 geschicktt da muss Jch 12 kro[nen] wechsel geben, also wirdt Jost  
 das ersetzen, wyl üwer Jnn fir tagen wartendt syn,  
 denn büttler [=Bütler] wyl Jch morn für dich anen schicken gib Jm  
 denn Malj muss mier ein par gutter gulen ussgahn, unnd demm landt-  
 vogtt [im Klettgau, Johann Jakob **Beck von und zu** wylmadingen min  
 geldt<sup>4</sup> fordern, dier khomendt 3 stöck Ancken, darmitt gott bevolhen  
 das der [obgesagte] buw ernstlich fortgang ...  
 Einem gutten Pfyffer [für die Gardekompagnie von Konrad III. Zurlau-  
 ben] soll mann nachfragen".

1) Der im Brief vorkommende Kaspar Pfyffer verstarb im Oktober 1621.

2) Im Dezember 1622 muss der Bau der Wälismühle bereits vollendet gewesen  
 sein, denn am 25. Dezember 1622 schliesst Konrad III. Zurlauben mit dem  
 Müller Hans **Füglistaller** einen Lehensvertrag, s. Zurlaubiana AH 39/1.

3) s. ebenda AH 122/12

- 4) 1620 hatte Konrad III. Zurlauben Johann Baptist Beck von und zu Wylmadingen, dem Sohn von Johann Jakob Beck von und zu Wylmadingen, zu Studienzwecken ein Darlehen in der Höhe von 722 R gewährt, welches nun allmählich wieder zurückzubezahlen war, s. ebenda etwa AH 119/114.

Original, Siegel zerbrochen - AH 132, 247

## 116

[v. 1663] April 13.

A

RECHNUNG [AUSGESTELLT VON EINEM UNBEKANNTEN ZUGER KRÄMER FÜR DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"dises wub ist 30 Ehllen von dem ...	[1 ss 2 a]
... für mell und schnuer und Zettell ...	[2 bz.]
... spullen lon ...	[2 bz.]
bringt zusammen ...	[1 gl. 12 ss]"
"Zalt"	

Glosse von Beat II. Zurlauben - AH 132, 247<sup>v</sup> (aufgeklebt)

## 117

1705 August

A

MANNSCHAFTSRODEL<sup>1</sup> DER KOMPAGNIE [VON HPTM. BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN [IM REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN]

Zurlaubiana AH 154/186 und AH 164/23

"prima plana"	L	ss	d
[1] [Georg Karl] Knopfli, [Capitaine-commandant]			
[2] [Johann Jakob] Andermatt, [Capitaine-lieutenant]	74	10	
[3] [Theodor] Beck, [Lt.]	55	10	
[4] [Felix] Utiger, [Unterlt.]	40	10	
[5] Orelli, [Fähnrich]	36	19	4½
[6] [Hans] Kaspar Schreiber, Wachtmeister	27		
[7] Jakob Wohler, Wachtmeister	19	7	
[8] Peter Gsell, Wachtmeister	14	17	
[9] Samuel Ferber, Wachtmeister	14	17	
[10] Lorenz Gasser, Unteroffizier	10	7	
[11] Johann Christian Faber, Unteroffizier	10	7	
[12] [Karl] Leonz Utiger, Unteroffizier	8	2	
[13] Johann Rudolf Rumpf, Unteroffizier	10	7	
[14] Johann Sigmund Weistenitz, Unteroffizier	14	17	
[15] Johann Lanua, Unteroffizier	9	9	